

USA-Reisetipps.net

Bernd Krammer

USA-Reisetipps.net

Kompakt-Ratgeber

Wie Sie ihre Reise in die USA planen
Das Buch zur populären Webseite

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über
<http://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2017 Bernd Kramer

Herstellung und Verlag: BoD – Books on Demand, Norderstedt

ISBN: 978-3-7448-9770-9

Vorwort

Eine Webseite als Buch?

Als Betreiber der Webseite www.USA-Reisetipps.net bekam ich viele Mails, ob es die Webseite auch als Download, etwa als .pdf oder E-Book, geben würde oder besser als Buch, um sich in Ruhe offline oder unterwegs vorzubereiten.

Da die Webseite ständig aktualisiert wird schien mir dies zuerst unmöglich, zumal auf Ihr viele Links zu aktuellen Quellen sind. Aber die Herausforderung war da. So entstanden zuerst ein .pdf zum Download, dann ein E-Book und nun das Buch, das Sie in den Händen halten, das gänzlich ohne Quellenlinks auskommen muss. Um dennoch den letzten Stand auf der Webseite zu sehen, ist am Anfang jedes Kapitels ein QR-Code, der zu entsprechenden Webseite führt.

Für Vorschläge, Kritik oder Fehler freuen wir uns über Feedback an Bernd.Krammer@gmail.com.

Das vorliegende Werk wurde sorgfältig recherchiert und überarbeitet. Dennoch übernehmen wir für die Richtigkeit von Angaben, Hinweisen, Ratschlägen und Links im Sinne der Produkthaftung keine Gewähr und Haftung. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation ist nur mit schriftlicher Genehmigung erlaubt.

Bitte respektieren Sie die Arbeit und das Urheberrecht des Autors.

Inhalt

Planung	1
ESTA - Visum	3
Flüge von Europa in die USA.....	7
Bargeld/Dollars in den USA.....	21
ToDo - Reisecheckliste	29
Hotels in den USA buchen	37
Versicherungen	43
Sicherheitskontrollen.....	47
Langstreckenflug.....	53
Wlan Flugzeug.....	63
Einreise in die USA	69
Zollvorschriften in den USA	73
Einfuhr von Lebensmitteln in die USA.....	81
Tipps gegen Jetlag	91
Auto & Verkehr.....	95
Mietwagen buchen	97
RV Camper	111
Verkehrsregeln in den USA	129
Tanken in den USA.....	135
Maut (Toll) Golden Gate Bridge	143
Polizeikontrolle in den USA.....	149
Essen & Trinken.....	153
Frühstück in den USA	155
Sandwiches in den USA	159

Restaurant.....	163
Fast Food und Restaurant Ketten.....	169
Supermärkte in den USA.....	171
Alkohol-Gesetze in den USA.....	175

In den USA.....181

Arztbesuch in den USA.....	183
Feiertage in den USA.....	187
Handy / Internet in den USA.....	197
Rauchen in den USA.....	205
Strände in Los Angeles.....	211
Adapter Stecker / Steckdose.....	215
Vorschriften in National Parks.....	221
Öffnungszeiten.....	229
Trinkgeld in den USA.....	233
US - Einheiten.....	239
Falsche Freunde.....	247

Planung

ESTA - Visum

Für die Reise in die USA ist ein ESTA Visum erforderlich. Beim Online-Antrag sollte einiges beachtet werden.



Falls die ESTA abgelehnt wird, bleibt noch die Möglichkeit ein Visum zu beantragen.



ESTA-Visum für die USA

Seit August 2008 kann das vereinfachte ESTA-Programm für die Einreise in die USA genutzt werden. Das ESTA Visum kann einfach und nur unter:

➤ esta.cbp.dhs.gov

online ausgefüllt werden. Es finden sich zahlreiche ESTA-Anbieter bei Google die es gegen eine unnötige zusätzliche Gebühr übernehmen. Und Vorsicht Ihre Daten incl. Kreditkartendaten werden dort auch an Dritte übermittelt!

Nachdem die ESTA ausgefüllt ist, erhalten Sie innerhalb weniger Sekunden einen JA/NEIN-Bescheid. Sie ist dann zwei Jahre gültig, außer der Reisepass läuft vorher ab, dann muss neu beantragt werden.

- Jeder, der bei der Einreise in die USA den Aufenthalt nicht nur mit ‚Vacation‘ beantwortet, benötigt ein Visum.
- Die ESTA gilt nur für die Einreise mit dem Flieger oder zu See. Wer also über Land einreist, benötigt zusätzlich das „Arrival-Departure Record, CBP Form I-94W (green form)“. Also Vorsicht bei der Einreise mit dem Auto, z.B. über Kanada.
- ESTA kann nur für Reisen bis 90 Tage beantragt werden. Bei der Einreise wird ein Stempel mit der spätesten Ausreise nach 90 Tagen eingetragen. Egal, wie lange Sie Vorhaben zu bleiben. Nach Ablauf dieser Zeit kann etwa genau so lang nicht mehr eingereist werden.
- Bei der Einreise sollte die ESTA ausgedruckt und mit dem Reisepass der U.S. Customs and Border Protection (CBP) vorgezeigt werden. Auch, wenn dies offiziell nicht erforderlich ist, wird trotzdem oft danach gefragt.
- ESTA sollte spätestens bis drei Tage vor Reisebeginn beantragt werden. Es geht aber notfalls auch bis 30 Minuten vor Abflug. Auch ohne genaues, bzw. konkretes Reisedatum kann es im Voraus beantragt werden.
- Nicht jeder muss persönlich die ESTA beantragen, z.B. kann dies von einer Person für die ganze Familie ausgefüllt werden.
- Nach erfolgtem Antrag können/müssen Änderungen online vorgenommen werden.
- Die erste Adresse in den USA ist ein Pflichtfeld. Hier können Hotel- oder Mietwagenstation eingetragen werden.
- Die ESTA-Kosten betragen derzeit 14 USD und müssen mit Kreditkarte bezahlt werden.

- Wer Stempel aus US-unerwünschten Ländern in seinem Pass führt, kann in Deutschland und Österreich einen zweiten Pass beantragen.

Tip: Denken Sie daran, auf der Seite der CBP zum ESTA-Antrag die Sprache auf Deutsch umzustellen. Unter dem Menüpunkt Hilfe werden die häufigsten Fragen beantwortet.

In die ESTA wird nur der erste Vorname - wie er im Reisepass steht - eingetragen. Bei der APIS (Das System das die Passagierdaten durch die Fluggesellschaft an die USA übergibt) müssen alle Vornamen eingetragen werden. Wenn es dort nur ein Feld für den Vornamen gibt, werden dort alle Vornamen - wie im Pass aufgeführt - angegeben.

NEU: Der Antrag vom Homeland Security, das bei der ESTA Social Media Profile abgefragt wird ist fix. Seit dem 20.12.2016 werden nun im Formular die Profile von FASKfm, Facebook, Flickr, GitHub, Google+, Instagram, JustPaste.it, LinkedIn, Tumblr, Twitter, Vine, VKontakte (VK), YouTube und weitere (others) optional abfragt.

Achtung: Wegen den Anschlägen am 13.11.2015 in Paris haben die USA die Kontrollen für Länder, die an der ESTA teilnehmen, ihre Einreisebestimmungen verschärft. Es wird überprüft, ob Einreisende sich in den letzten fünf Jahren in Ländern aufgehalten haben, die als "Rückzugsort für Terroristen" gelten. Derzeit wird dies noch mündlich bei der Ankunft abgefragt und in naher Zukunft beim ESTA-Antrag. Die Daten sollen automatisch mit den Visa-Waiver Partnerländern abgefragt werden.

Darunter fallen derzeit die Länder Syrien, Irak, Iran und Sudan. Wer also eines der Länder bereist hat, kann nur über ein reguläres Visum der Botschaft eine Einreiseerlaubnis erhalten/bekommen.

Für die Überprüfung der Daten im APIS sind die Fluglinien mitverantwortlich und müssen bei Verstößen bzw. Unachtsamkeit mit bis zu 50.000 USD Strafe rechnen. Es wird derzeit mit mehreren Ländern darüber verhandelt, bereits am Abflugort die Überprüfung stattfinden zu lassen und nicht erst nach der Ankunft. Dazu sollen an Flughäfen, die Direktverbindungen in die USA bieten, US-Grenzschutzbeamte eingesetzt werden.

ESTA abgelehnt

Wird die ESTA abgelehnt, gibt es immer noch die Möglichkeit ein Nichteinwanderungsvisum über die US-Botschaft für die Einreise zu beantragen. Dies ist meist das B1/B2 Visum.

USA Einreiseerlaubnis

Weder ein Visum, noch die positive ESTA stellen eine Einreiseerlaubnis dar! Sie erfüllen laut amerikanischem Recht lediglich die Voraussetzung für eine Einreise. Die Entscheidung, ob eingereist werden darf, trifft die U.S. Customs and Border Protection (CBP) bei der Immigration nach der Landung. Mit der ESTA wird auf jeglichen Rechtseinspruch gegen eine Ablehnung verzichtet. Es kommt immer mal wieder vor das Reisende nach der Landung zurückgeschickt werden. Von den jährlich ~1,9 Mio. deutschen Touristen, werden etwa jedes Jahr 500-700 die Einreise verweigert.

Flüge von Europa in die USA

Übersicht der Flüge und Fluglinien von Deutschland, Österreich und der Schweiz in die USA.



Bei der Auswahl der Fluggesellschaft sollte darauf geachtet werden, bei einer Flugallianz zu buchen, um dort 'aufpunkten' zu können und abgestimmte Transfers zu bekommen.



Luftfahrtallianzen

In Luftfahrtallianzen haben sich Fluglinien zusammengeschlossen, um ein gemeinsames Buchungssystem, Vielfliegerprogramme oder Anschlussflüge aufeinander abstimmen zu können und um sich gegenseitig Sitzplätze zu vermitteln. Dies wird als Codeshare bezeichnet. Wer also bei einer Airline an einem Vielfliegerprogramm teilnimmt, kann auch bei einem Allianzpartner sammeln. Ein weiterer Vorteil ist, dass Zubringerflüge der Partner mitgebucht werden können und die Umstiegszeiten aufeinander abgestimmt sind. Die drei größten Allianzen für Flüge nach Amerika sind:

Star Alliance Miles&More

- [➤ www.austrian.com](http://www.austrian.com)
- [➤ www.aircanada.com](http://www.aircanada.com)
- [➤ www.brusselsairlines.com](http://www.brusselsairlines.com)
- [➤ www.condor.com](http://www.condor.com)
- [➤ www.flysas.com](http://www.flysas.com)
- [➤ www.lufthansa.com](http://www.lufthansa.com)
- [➤ www.singaporeair.com](http://www.singaporeair.com)
- [➤ www.swiss.com](http://www.swiss.com)

SkyTeam Flying Blue

- [➤ www.airfrance.com](http://www.airfrance.com)
- [➤ www.klm.com](http://www.klm.com)

oneworld

- ~~[➤ www.airberlin.com](http://www.airberlin.com)~~
- [➤ www.britishairways.com](http://www.britishairways.com)

Sonstige

- [➤ www.airnewzealand.de](http://www.airnewzealand.de)
- [➤ www.icelandair.de](http://www.icelandair.de)
- [➤ www.virgin-atlantic.com](http://www.virgin-atlantic.com)